



# Schwalbenbrief 2023

Liebe Kundschaft,

auch in diesem Jahr möchten wir Ihnen einen kleinen Rückblick zukommen lassen.

Corvin hat die Fachschule für ökologische Landwirtschaft in Kleve erfolgreich abgeschlossen und wir freuen uns nun, einen weiteren kompetenten Mitarbeiter auf dem Betrieb zu haben.

Mit seinen neuen Ideen, Eindrücken und jugendlicher Power, definiert sich unser Betrieb nun immer wieder neu.

- Im kommenden Jahr ist der Hanfanbau ganz neu geplant ..... für 😊 **Hanföl** ....natürlich. Wir sind selber ganz gespannt, ob es funktioniert und ob wir die Saat auch für die Hofbackstube nehmen können. Für uns ist das ein spannendes neues Arbeitsfeld.

- Neu ist auch die Idee des Weihnachtsbaumverkaufes. In diesem Jahr bieten wir also erstmalig regional, herkömmlich aufgezogene Weihnachtsbäume von Familie Windhorst aus Nienburg an. Die Bäume werden auf Bestellung punktgenau für uns geschlagen. In diesem Jahr beginnt der Verkauf am 7. Dezember.

- Wie jedes Jahr hatten wir auch in diesem Jahr jede Menge Kontrollen. Zum Beispiel war bei uns die **Ökokontrolle**. Die **Kammerkontrolle**, ob auch alle Anbauangaben zu den einzelnen Feldern m<sup>2</sup> genau stimmen, die **Gewerbekontrolle**, die **Rentenkontrolle**, die **Veterinärkontrolle**, **Tankanlagenkontrolle** und die **Eichkontrolle**. Na denn, soweit so gut, soll ja auch alles seine Richtigkeit haben. Aber in diesem Jahr hatten wir Kontrollen, von deren Existenz wir vorher noch gar nicht wussten. Wir hatten doch tatsächlich eine **Kontrolle der Kontrolle**. Es wurden also die Kontrolleure der Landwirtschaftskammer kontrolliert... ob sie auch richtig kontrolliert haben. Dann, vier Wochen später kam dann eine **EU Kontrolle**, und die hat dann die **Kontrolle der Kontrolle** nochmal so richtig durchkontrolliert. Toll nicht?! Wirklich, nun können wir uns ganz, ganz sicher sein, dass unsere Anbauangaben zu den Feldern m<sup>2</sup> genau stimmen.... Hach, was sind wir da erleichtert ..... ja, ehrlich. Nur blöd, dass wir in den Stunden (nein Tagen) unsere Arbeit nicht verrichten konnten. 7 Kontrolleure waren auf Staatskosten nur für diese Anbauangaben vor Ort und insgesamt 15 Kontrolleure für alle Kontrollen. Tja, so kann es kommen. Nehmen wir es mit unserem guten, unbeugsamen, eben typisch deutschen Humor.



- Die Ernte war, wie auch schon das Wetter, sehr durchwachsen. Kartoffeln haben wir nur sehr wenig einbringen können. Erst zu trocken, dann zu nass. Das Getreide ist von ausgezeichneter Qualität, bei mittelmäßiger Ernte. Nun hoffen wir auf bessere Preise. Alles in allem sind wir dankbar, dass sich die Landwirtschaft noch trägt, dass wir mehrere Standbeine und einen so treuen Kundenstamm haben dürfen. Die Vielseitigkeit unseres Betriebes lässt die Arbeit nie langweilig werden. Die Ideen gehen nie aus und last, but not least: Der Schwalbenhof hat von der NABU die Urkunde „SCHWALBENFREUNDLICHES HAUS“ bekommen. In diesem Jahr haben viele Schwalben 3x brüten können. Wir hatten also ein besonders schwalbenreiches Jahr

Von ganzem Herzen wünschen wir Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesegnetes Jahr 2024!

Familie Rittierott und das ganze Team vom Schwalbenhof - Hordorf

**Zum 21. und 22. Dezember Weihnachtssemmel und Hähnchen bitte vorbestellen. An diesen Tagen verkaufen wir nur halbe oder ganze Hähnchen. Weihnachtssemmel (zum Aufbacken) gibt es Donnerstag und Freitag ab 11 Uhr Winterpause vom 28. Dezember bis einschließlich dem 5. Januar**

Eier und Kartoffeln finden Sie ab dem 23. Dezember bis zum 5. Januar in der Eierkammer. (Selbstbedienung)